

Steinweg-Schule

- Grundschule – Schule für gemeinsames Lernen -
Kleinmachnow



Antrag auf Nachteilsausgleich bei Besonderen Schwierigkeiten im Rechnen (gemäß LRSRV vom 17.08.2017)

Hiermit beantrage ich für meine Tochter / meinen Sohn _____

geb. am _____ für das laufende Schuljahr einen Nachteilsausgleich.

Anschrift	
Telefon	
E- Mail	
Klasse:	Klassenlehrkraft:

Ich beantrage einen (bitte ankreuzen):

Einfachen Nachteilsausgleich (kein Zeugnisvermerk) durch:

- Die Verlängerung der Arbeitszeit bei zu erbringenden schriftlichen Leistungen
- Die Bereitstellung von technischen - didaktischer Hilfsmittel
- Nutzung methodisch – didaktischer Hilfen

- _____

Um diese Formen des Nachteilsausgleiches gewähren zu können, bedarf es eines Gutachtens. Ab Jahrgangsstufe 5 muss es gemäß LRSRV durch den zuständigen Schulpsychologischen Dienst erstellt werden. Es kann bis Klasse 4 bzw. auch ergänzend ab Klasse 5 durch eine niedergelassene Praxis für Kinder – Jugendpsychiatrie – und Psychologie erstellt worden sein. Bei einem Erstantrag sollte das Gutachten nicht älter als ein halbes Jahr sein.

Gutachten

Das Gutachten für einen Antrag auf Nachteilsausgleich (bitte ankreuzen):

- liegt bereits vor
- liegt diesem Antrag bei

Förderung (bitte ankreuzen):

- Wir haben Interesse an der Teilnahme einer schulischen Fördermaßnahme der Rechenfertigkeiten. Diese wird in die Stundentafel für die Schüler parallel eingebunden.
- Meine Tochter / mein Sohn nimmt außerhalb der Schule an einer Förderung teil.

Name der Einrichtung: _____

Bitte reichen Sie diesen Antrag bei der zuständigen Klassenlehrkraft ein.

Datum

Unterschrift